



10 TÜRCHEN: CARLA, OMI PETRA UND DAS WEIHNACHTSWUNDER



EINE GESCHICHTE VON
MIR - SIN - ARLESE.CH

Türchen 10

In einer verschneiten Stadt, in der die Straßenlaternen in der kalten Winternacht funkelten, lebte ein Mädchen namens Carla. Carla war ein fröhliches Kind und liebte die Weihnachtszeit über alles. Sie liebte es, den Weihnachtsbaum zu schmücken, Plätzchen zu backen und Lieder zu singen. Doch dieses Jahr war etwas Besonderes.

Carlas Mutter war schwanger und das Baby sollte jeden Tag kommen. Carla freute sich darauf, eine große Schwester zu werden, aber sie hatte auch ein bisschen Angst. Was wäre, wenn das Baby ausgerechnet an Heiligabend käme? Wäre Weihnachten dann anders? Die Tage vergingen und bald war Heiligabend. Carla half ihrem Vater, den Baum zu schmücken und die Geschenke darunter zu legen. Doch mitten in den Vorbereitungen setzten bei ihrer Mutter die Wehen ein. Es war Zeit, ins Krankenhaus zu fahren.

Carla wäre gerne bei ihrer Mutter gewesen, aber sie konnte nicht mit ins Krankenhaus. Zum Glück war Omi Petra da, um auf sie aufzupassen. Omi Petra war Carlas Lieblingsoma. Sie erzählte immer die besten Geschichten und konnte einen leckeren Kakao machen.

Während sie warteten, tranken Carla und Omi Petra Kakao und sprachen über die alten Zeiten, als Carlas Mutter noch ein Baby war. Omi Petra versicherte Carla, dass alles gut werden würde und dass sie bald eine wunderbare kleine Schwester haben würde.

Mitten in der Nacht klingelt das Telefon. Es war Carlas Vater. "Carla", sagte er ganz aufgeregt, "du hast eine kleine Schwester bekommen! Sie heißt Frida."

Carla konnte ihr Glück kaum fassen. Ein Weihnachtswunder war geschehen! Am nächsten Morgen, als die ersten Sonnenstrahlen den Schnee glitzern ließen, besuchte Carla mit Omi Petra ihre Mutter und die kleine Frida im Krankenhaus. Sie war das schönste Baby, das Carla je gesehen hatte. Von diesem Tag an war Weihnachten für Carla etwas ganz Besonderes. Nicht nur wegen der Geschenke und der festlichen Stimmung, sondern auch, weil sie an diesem besonderen Tag eine Schwester bekommen hatte. Jedes Jahr feierten sie Fridas Geburtstag und Weihnachten zusammen, und es war immer das schönste Fest des Jahres.